Medieninformation
Nr.23/2020 | 1.4.2020 | bgr

Dr. Britta Grigull
Leiterin Marketing, Vertrieb
und Kommunikation / Pressesprecherin
T+49 931 3908-164
presse@mainfrankentheater.de

Solidarität in Zeiten von Corona:

Mainfranken Theater produziert Gesichtsmasken

Würzburg, 1. April 2020 – Das Würzburger Mainfranken Theater, dessen Regelbetrieb zurzeit ruht, zeigt sich in der Coronakrise solidarisch und stellt ab sofort Gesichtsmasken her.

„Wir verfolgen das Thema schon lange, aber es war nicht einfach, überhaupt an geeigneten Stoff zu kommen“, sagt **Stefan Schill**, der Kostümdirektor des Mainfranken Theaters Würzburg. Aber jetzt sei seine Bestellung endlich eingetroffen, und sein Team und er haben begonnen, zu Hause Gesichtsmasken zu nähen.

Einige Hundert Exemplare können mit der Stofflieferung zunächst hergestellt werden. Eine bedarfsgerechte Verteilung erfolgt über den städtischen Katastrophenstab.

Die Masken für eine einfache Bedeckung von Mund und Nase werden nach Muster aus einem Baumwoll-Polyester-Mischgewebe angefertigt, das kochfest ist und nicht einläuft.